

	<p>Objekt: Halbbatzen der Grafen Wolfgang und Joachim zu Oettingen, 1515</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 25515</p>
--	---

Beschreibung

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts gaben die Vettern Wolfgang und Joachim zu Oettingen gemeinsam Münzen aus, darunter auch halbe und ganze Batzen. Sie zeigen auf der Vorderseite die beiden oettingischen Wappenschilde und auf der Rückseite den heiligen Sebastian. Die Herzöge von Neuenstadt besaßen einen Halbbatzen von 1515 und einen ganzen Batzen von 1516.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Silber

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 1515

wer

wo

Beauftragt wann

wer Wolfgang I. von Oettingen (1455-1522)

wo

Beauftragt wann

wer Joachim von Oettingen-Flochberg (1477-1520)

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wo
wann

wer Sebastian (Heiliger)
wo

Schlagworte

- Batzen
- Figürliche Darstellung
- Münze
- Wappen

Literatur

- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 103
- von Colberg, Wilhelm Loeffelholz (1883): Oettingana. Neuer Beitrag zu öttingischen Geschichte, insbesondere zur Geschichte des öttingischen Münzwesens. Nördlingen, Nr. 33